

Noch 21 Wochen ...

... dauert es bis zu den Glattfelder Geburtstags-Festivitäten zu seinen Ehren im kommenden Mai. Wer regelmässig an unserem Wettbewerb teilnimmt, wird dannzumal über den Jubilar im Bilde sein.

Da seit dem Erscheinen des letzten Mitteilungsblattes ausnahmsweise erst eine Woche vergangen ist, können wir die Frage der letzten Runde heute noch nicht beantworten. Am 10. Januar erscheint „Der Glattfelder“ erstmals im neuen Jahr. Dann werden wir diese und die letzte Runde zusammen auflösen und die Preisgewinner/innen nennen.

So wurde also Gottfried, der ein stiller und friedfertiger Knabe gewesen sei, aus der Kantonsschule geworfen. Natürlich konnte die Aktion beim ungeliebten Lehrer nicht toleriert werden, aber Gottfried war nur Mitläufer gewesen. Hätte sein Vater, der angesehene Bürger und Drechslerobmann, noch gelebt, wäre das kaum passiert. Aber einer hilflosen Witwe konnte man das schon antun.

Der fünfzehnjährige Gottfried nahm das lockerer. Mit vielen Malerutensilien ausgestattet marschierte er von Zürich nach Glattfelden und wurde dort von seinem Onkel, dem Landarzt, willkommen geheissen. „Darauf genoss er die neue, so unverdiente Freiheit in einem sechs- bis siebenwöchigen Sommeraufenthalt im vertrauten Scheuchzerhaus in Glattfelden“ (Quelle). Mit Zeichenstift und Pinsel durchstreifte er fortan die Gegend, denn er wollte ein richtiger Maler werden. Durch die Lektüre verschiedener Werke stiess er auf einen Zürcher Ratsherr und Verleger, der ihm zum Lehrmeister wurde. Dessen Ansicht, die Poesie sei die wahre Schwester der Malkunst, hatte es ihm besonders angetan. Wer war dieser Zürcher?

- A) Salomon Gessner
- B) Friedrich Gottlieb Klopstock
- C) Johann Jakob Bodmer

Die richtige Antwort muss bis am Donnerstag, 27. Dezember 2018, bei Christian Ulrich, Staltigstrasse 19, 8192 Glattfelden/chr.ulrich@bluewin.ch, eingetroffen sein. Name, Postadresse, E-Mail-Adresse (falls vorhanden) und Telefon-nummer nicht vergessen!

Christian Ulrich

(Quelle: „Auf den Spuren Gottfried Kellers“ von Walter Baumann)